



FARRIERTEC  
SUISSE

# Hufschmied/in EFZ

## Aufgaben und Tätigkeiten

Hufschmiede und Hufschmiedinnen sind die Experten für die Pflege und den Beschlag der Hufe von Pferden, Ponys, Eseln und Maultieren. Neben den Hufbeschlagsarbeiten sind sie auch Spezialisten für die Barhufpflege. Hufschmiede und Hufschmiedinnen sind täglich unterwegs, um die Hufe der Tiere direkt in den Stallungen der Kunden auszuschneiden oder zu beschlagen. Zuerst wird der Gang des Pferdes beurteilt, um anschliessend das nachgewachsene Horn korrekt nachzuschneiden. Die Hufeisen werden vorbereitet und individuell auf das Pferd angepasst. Dabei werden sie auf rund 1000 Grad erhitzt und auf dem Amboss in Form gebracht. Es wird viel über die Anatomie der Pferde, über ihr Verhalten und mögliche Erkrankungen des Bewegungsapparats gelernt. Dank der fachgerechten Hufpflege und wo nötig eines Hufbeschlags tragen sie viel zum Wohlbefinden der Tiere bei.

## Anforderungsprofil

Folgende Fähigkeiten, Kenntnisse und Voraussetzungen sind für eine/n Hufschmied/in wichtig:

- handwerkliches Geschick
- räumliches Vorstellungsvermögen
- Körperkraft
- Freude an der Metallverarbeitung
- gute Beziehung zu Pferden
- abgeschlossene Volksschule

## Ausbildung

Dauer	4 Jahre
Praxis	im Lehrbetrieb und in den überbetrieblichen Kursen
Theorie	1 Tag pro Woche Berufsfachschule
Abschluss	Eidgenössisches Fähigkeitszeugnis Hufschmied/in EFZ

## Berufsbezogene Fächer

- Hippologie
- Betriebliche Grundlagen
- Technische Grundlagen
- Hufschmiedetechnik

## Was verdient man üblicherweise während der Ausbildung?

1. Lehrjahr CHF 650.–
2. Lehrjahr CHF 850.–
3. Lehrjahr CHF 1'050.–
4. Lehrjahr CHF 1'300.–

## Entstehen Kosten während der Ausbildung?

Allgemein gilt bei der beruflichen Grundbildung eine sogenannte Kostenfreiheit. Die Lehrbetriebe sind für Kosten wie persönliche Schutzausrüstung, Kurskosten, bestimmte Prüfungsgebühren oder auch Arbeitsmaterialien verantwortlich. Die Kantone übernehmen die Finanzierung der Berufsschulen. Kosten können aber für Schulmaterialien, auswärtige Verpflegung und bei individuellen Bedürfnissen entstehen.

## Weiterbildungs- und Spezialisierungsmöglichkeiten

- Kursangebote des Berufsverbandes AM Suisse und der Berufsfachschulen
- Teilnahme an nationalen und internationalen Wettbewerben
- Spezialisierung Qualifizierte/r Hufschmied/in
- Fachhochschule in verwandten Gebieten, zum Beispiel Bachelor of Science (FH) in Agronomie mit Vertiefung in Pferdewissenschaften

## Arbeitsmarkt

Ein hoher Pferdebestand in der Schweiz braucht qualifizierte Berufspersonen für die Gesunderhaltung der Pferdehufe. Hufschmied/Hufschmiedinnen leisten hierzu einen wertvollen Beitrag. In einem Anstellungsverhältnis oder selbstständig betreuen Sie Pferde, Ponys, Esel und Maultiere.